

BESCHLUSSVORLAGE

16. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster der Legislatur 2024 – 2029 am 04.02.2026

öffentlich nicht öffentlich



Gegenstand der Vorlage: **Fortschreibung der Kurortentwicklungskonzeption Bad Elster**
- Besetzung der Arbeitsgruppe

erarbeitet: Monique Adler, Assistentin des Bürgermeisters
gesetzliche Grundlagen: /
vorberaten: Verwaltungsausschuss am 21.01.2026
Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enth.: 0
Beteiligung Ortschaftsrat: -
Finanzierung: -

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster entsendet folgende Mitglieder des Stadtrates in die Arbeitsgruppe zur Fortschreibung der Kurortentwicklungskonzeption Bad Elster:

- **Martin Haas-Zens, UB**
- **Dr. Tobias Enders, CDU**
- **Mirjam Knopp, GFBE**
- **Martin Schwarzenberg, FW**
- **Gabriele Seifert, SPD.**

Begründung:

Im Zuge der anstehenden Prädikatisierung Bad Elsters als staatlich anerkanntes Mineral- und Moorheilbad sowie Soleheilbad muss die bestehende Kurortentwicklungskonzeption fortgeschrieben werden. Die zu erstellende Konzeption ist ein zentrales Element bei der Beantragung der genannten Prädikate. Mit der Konzeption soll die Stadt Bad Elster in der Lage sein, den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Bereich des Gesundheits- und Kulturtourismus gerecht werden zu können und sein Profil zu stärken. Die Potentiale des Kurortes Bad Elster sollen eruiert sowie ggf. direkte, regionale und sonstige Synergien geprüft und dargestellt werden.

In einem ersten Schritt wurde für die Fortschreibung der Kurortentwicklungskonzeption eine Koordinierungsgruppe gebildet, die den Prozess begleitet. Diese Gruppe besteht aus Vertretern der Sächsischen Staatsbäder GmbH, der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH und der Stadt Bad Elster.

Auf der Ebene der Koordinierungsgruppe wurde vereinbart, dass in den Prozess der Fortschreibung der Kurortentwicklungskonzeption von Bad Elster eine Arbeitsgruppe einzubeziehen ist. Diese Arbeitsgruppe soll aus jeweils einem Vertreter jeder Gruppierung des Stadtrates der Stadt Bad Elster, wichtigen gesundheits- und kulturtouristischen Partnern, Vertretern der Kliniken sowie bis zu drei Vertretern aus der Bevölkerung bestehen. Über einen entsprechenden Aufruf wird die Bevölkerung gebeten, sich am Prozess zu beteiligen.

Vorgesehen sind drei Arbeitsgruppentreffen im Zeitraum Februar bis Ende Juni 2026, bei denen das mit der Fortschreibung der Konzeption beauftragte Büro die jeweiligen Zwischenstände zur Diskussion stellt, wobei es vorrangig um die Fortschreibung des Leitbildes Bad Elster 2020, die Stärken-Schwächen-/Chancen-Risiken-Analyse sowie den Endbericht zum Konzept gehen wird.

Die dann erarbeitete Kurortentwicklungskonzeption wird dem Stadtrat zur Bestätigung vorgelegt.



Olaf Schlott
Bürgermeister

Anlage/n:

/